

Beschreibung

Wiss. Mitarbeiter/in für **Forschungs- und Lehrtätigkeit mit Habilitationsmöglichkeit**

Vgr. BAT IIa nach an der FU Berlin gültigen Regelungen; befristet auf zunächst drei Jahre.

Aufgabengebiet

In einem interdisziplinären Team untersuchen wir die Grundlagen der Funktion biologischer Metallzentren speziell bei der biologischen Solarenergienutzung (Photosynthese) sowie in der enzymatische Bildung von Wasserstoff (Hydrogenasen). In diesem Rahmen sollen selbstständig Forschungsarbeiten durchgeführt werden. Die Arbeiten sind eingebunden in den Berliner Exzellenzcluster „Unifying Concepts in Catalysis“ und in Forschungsvorhaben zur biologischen oder biomimetischen Wasserstoff-Produktion (Bio-H₂, SOLAR-H₂).

Speziell sollen Experimente zur **Röntgen-Spektroskopie mit Synchrotronstrahlung** entwickelt werden (K- und L-Kantenspektroskopie, RIXS), die der Charakterisierung der geometrischen und insbesondere der elektronischen Struktur von **synthetischen und proteingebundenen Metallkomplexen** dienen. Neben der wissenschaftlichen Arbeit sollen auch Lehraufgaben (Biophysik und Experimentalphysik generell) mit Engagement wahrgenommen werden. Es besteht die **Möglichkeit Drittmittelanträge einzureichen** sowie zur **Habilitation**.

Voraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium der **Physik oder physikalischen Chemie**, abgeschlossene Promotion

Erwartet wird ein sehr guter bzw. ausgezeichneter Promotionsabschluss, die Bereitschaft zur intensiven Einarbeitung in ein neues interdisziplinäres Forschungsgebiet, Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit. Ein vorhergehende Tätigkeit als „Post-Doc“ wäre vorteilhaft, ist aber nicht erforderlich; eine wissenschaftliche Laufbahn sollte angestrebt werden.

Erfahrungen und Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche sind erwünscht:

Röntgenspektroskopie (XAS, XANES, EXAFS, RIXS, etc.), Experimente mit Synchrotronstrahlung, Vakuum- und Kältetechnik, elektronische Messtechnik und Programmierung, spektroskopische oder synthetische Arbeiten an Metallkomplexen, Spektroskopie generell, quantenchemische Methoden;

Biophysik, Biochemie, Komplexchemie, theoretische Chemie.

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:

Prof. Dr. H. Dau
Freie Universität Berlin
Fachbereich Physik
Arnimallee 14
D-14195 Berlin

oder als E-Mail-Anhang an [Holger Dau](mailto:holger.dau@fu-berlin.de)

Kontakt:

[Holger Dau](mailto:holger.dau@fu-berlin.de)